

# DEUTSCH-RUSSISCHES FORUM E.V. ГЕРМАНО-РОССИЙСКИЙ ФОРУМ

Info-Bulletin | No. 7 in 2021 vom 26. Februar 2021

---

## Was wichtig ist in dieser Woche

### Nawalny kein „gewaltloser politischer Gefangener“

Amnesty International erkennt den Status des Oppositionspolitikers Alexey Nawalny als „gewaltloser politischer Gefangener“ ab. Laut deutschen Medienberichten ([tagesschau.de](https://www.tagesschau.de), [ZDF](https://www.zdf.de)) werte die Menschenrechtsorganisation den Kreml-Kritiker nicht länger als „gewaltlosen politischen Gefangenen“ und begründet diesen Schritt mit früheren Hasskommentaren. Die Äußerungen haben an der „Grenze zur Verteidigung von Hass“ gelegen und Nawalny habe sich davon nie distanziert. Er habe zu Beginn seiner politischen Karriere einwanderungsfeindliche Erklärung abgegeben und an rechtsextremen und monarchistischen Aufmärschen teilgenommen. Mehr dazu auf [tagesschau.de](https://www.tagesschau.de).

---

### Nominierung für Deutschen Kulturförderpreis

Der Kulturkreis der deutschen Wirtschaft hat auch für 2021 den Deutschen Kulturförderpreis ausgeschrieben. Die Gazprom Germania und unser Bundescup @Spielend Russisch lernen haben sich nun darum beworben. Die Auszeichnung würdigt innovative Projekte unternehmerischer Kulturförderung. Erstmals ist auch ein Sonderpreis für ein herausragendes Projekt der unternehmerischen Kulturförderung im Kontext von COVID-19 ausgelobt.

Aufgrund der geltenden Schutzmaßnahmen zur Bekämpfung von Covid-19 fand der Bundescup im vergangenen Jahr erstmals digital statt. So konnten über 80 Schulen aus Deutschland, Österreich und der Schweiz teilnehmen. Nun heißt es Daumen drücken! Einen „Best-Of-Film“ zur ersten digitalen Ausgabe unserer Sprachlernspiele 2020 finden Sie [hier](#).

---

### Über neue Sanktionen einig

Zu Beginn der Woche einigten sich die EU-Außenminister auf zusätzliche Sanktionen gegen Russland. Die Strafmaßnahmen richten sich gegen Personen, die für die Verhaftung, Anklage und Verurteilung des Oppositionspolitikers Alexey Nawalny verantwortlich seien, teilte der EU-Außenbeauftragte Josep Borrell mit. Die Sanktionen betreffen wohl vier hochrangige russische Beamte: Generalstaatsanwalt Igor Krasnow, Ermittlungskomitee-Chef Alexander Bastrykin, den Leiter des Strafvollzugsdiensts FSIN Alexander Kalaschnikow und den Leiter der Nationalgarde Wiktor Solotow. Die EU will die betroffenen Personen spätestens in einer Woche offiziell bekannt geben, so Borrell. Die AHK berichtet weiter, dass kremlnahe Unternehmer oder Vertreter staatlicher russischer Medien auf jeden Fall nicht darunter seien.

---

## VII. JUGENDFORUM Potsdamer Begegnungen

JUGENDFORUM Potsdamer Begegnungen am 24. März 2021 online in Kooperation mit der Gortschakow-Stiftung für öffentliche Diplomatie in Moskau. Das JUGENDFORUM findet am 24. März 2021 von 10:00 bis 16:00 Uhr im Online-Format via Zoom statt und wird sich mit dem Thema: »Partner in schwierigen Zeiten? - Deutschland und Russland in der Post-Corona-Ära« beschäftigen.

**Jetzt informieren und bewerben**

Die Teilnehmer des JUGENDFORUMs Potsdamer Begegnungen sind eingeladen, in einer Online-Diskussion neue Herausforderungen und Handlungsfelder mit Blick auf die Folgen der Coronavirus-Pandemie zu ergründen und eigene Expertenbewertungen und Empfehlungen zu erarbeiten. Die Ausschreibung richtet sich vorrangig an junge Doktoranden, Politik- und Wirtschaftswissenschaftler, Juristen sowie Nachwuchskräfte im Bereich der internationalen Beziehungen im Alter von bis zu 35 Jahren.

---

## Hermes fordert Moratorium

In seiner Pressemitteilung in der vergangenen Woche geht der Ost-Ausschuss der Deutschen Wirtschaft auf die Handelsbeziehungen unseres Landes mit den Ländern Ost- und Mitteleuropas, Zentralasiens und Russland ein. Die Corona-Krise hat 2020 zu deutlichen Einbußen im deutschen Osthandel geführt (knapp 39 Mrd. Euro, ein Minus von 8,4 Prozent). Die deutschen Ausfuhren sanken dabei um 7,2 Prozent auf 214 Milliarden Euro. Die deutschen Importe aus der Region schrumpften um 9,5 Prozent auf 208 Milliarden Euro.

### Doppelte Krise trifft Russland-Geschäft

Die deutschen Ausfuhren nach Russland gingen 2020 um 13,1 Prozent auf 23 Milliarden Euro zurück. Die deutschen Einfuhren von dort sanken aufgrund niedrigerer Energiepreise um fast 30 Prozent auf 22 Milliarden Euro. Der deutsch-russische Warenaustausch sank damit auf den niedrigsten Stand seit 2005. Erstmals seit den 1990er Jahren erzielte Deutschland einen leichten Handelsüberschuss mit Russland.

„In Bezug auf Russland hatten wir 2020 ein extrem schwieriges Jahr, nicht nur wegen der Coronakrise, sondern auch wegen der harten, politischen Konflikte, die sichtbar auf die Wirtschaft durchschlagen,“ kommentiert Oliver Hermes, Vorstandsvorsitzender des Ost-Ausschusses der Deutschen Wirtschaft: „Mit diesem neuerlichen Tiefpunkt dürfen wir uns nicht abfinden. Wir brauchen jetzt in der Tat ein Moratorium. Aber keines gegen Wirtschaftsprojekte wie Nord Stream 2 und unsere wirtschaftliche Zusammenarbeit, sondern eines gegen alle Aktivitäten, die unsere beiden Länder und damit auch die Menschen weiter auseinandertreiben.“

---

## 3. Katharina-Forum in Zerbst terminiert

Vom 6. bis 7. September 2021 findet das 3. Katharina-Forum in Zerbst/Anhalt statt. Im Fokus steht der Austausch zwischen Hochschulen aus Sachsen-Anhalt und Russland sowie mit Vertretern der Wirtschaft und Politik beider Länder. Ein internationaler Brückenschlag ist das Ziel in der Heimatstadt von Katharina der Großen. Nähere Informationen finden Sie unter <https://katharina-forum.com>.

---

## Umwelt und Soziales in Russland

In Kooperation mit dem Russischen Verband der Industriellen und Unternehmer RSPP, der Association of European Business (AEB), der Deutsch-Russischen Auslandshandelskammer (AHK) sowie der Deutschen Botschaft in Moskau führt Accenture in Russland eine Studie zum Thema Nachhaltigkeit in Russland durch. Zweck der Umfrage ist es, den Stellenwert der Ziele in den Bereichen Umwelt, Soziales und Grundsätze der Unternehmensführung zu ermitteln sowie vorrangige Entwicklungsbereiche und die wichtigsten Hindernisse zu identifizieren, denen sich Firmen bei der Verwirklichung von nachhaltigen Entwicklungszielen gegenübersehen. Sie können an der Umfrage [unter dem Link](#) bis einschließlich 26. März 2021 teilnehmen. Die Teilnahme ist anonym und dauert nicht länger als zehn Minuten. Der Bericht mit den Umfrageergebnissen wird an alle Teilnehmer verschickt.

[Zur Umfrage](#)

XVI Германно-Российская  
Конференция городов-партнеров  
„Укрепление муниципальных и региональных  
связей – расширение горизонтов“  
в сотрудничестве с Годом Германии в России



XVI. Deutsch-Russische Städtepartnerkonferenz  
„Kommunale und Regionale Verbindungen  
stärken – Horizonte erweitern“  
in Kooperation mit dem Deutschlandjahr in Russland

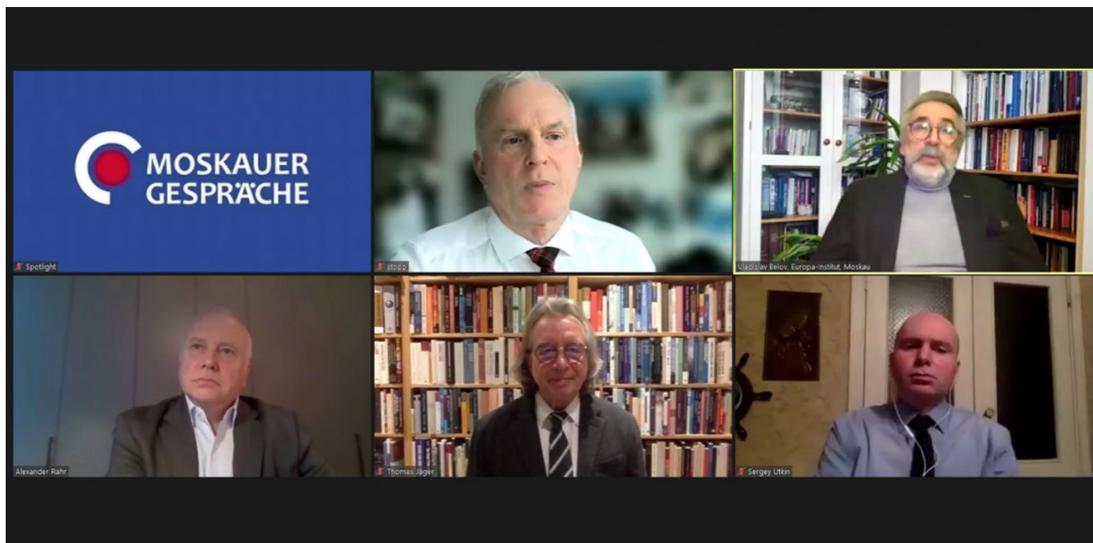
28. - 30. Juni 2021 in Kaluga • 28 - 30 июня 2021 г. в Калуге • 28. - 30. Juni 2021 in Kaluga • 28 - 30 июня 2021 г. в Калуге

## Im Blick

### Mischt das Wahljahr 2021 die Karten neu?

Ein Bericht zu den zurückliegenden Moskauer Gesprächen zum Thema "Nach den Wahlen in den U.S.A. und vor den Wahlen in Deutschland - Chancen und Herausforderungen für die deutsch-russischen Beziehungen"

Prof. Dr. Vladimir Belov, Prof. Dr. Thomas Jäger, Alexander Rahr und Dr. Sergey Utkin schätzten beim Moskauer Gespräch ONLINE am 17. Februar die Chancen dafür nicht hoch ein. Die deutsch-russische Politik werde sich in 2021 eher wie das „Bohren dicker Bretter“ gestalten. Essentiell sei, den Gesprächsfaden nicht abbrechen zu lassen.



Zwar hätten die deutsch-russischen Beziehungen auf unternehmerischer, zivilgesellschaftlicher und

kultureller Ebene viel vorzuweisen. Aber im Wahljahr werde Außenpolitik verstärkt durch Innenpolitik geprägt. Dadurch dominierten noch stärker Wertediskussionen und selektive, teils auch historisch geprägte Wahrnehmungen. Unabhängig von den konkreten Wahlausgängen im Herbst fehlten zudem neue Ideen.

[Jetzt anklicken und reinschauen](#)

---

## AHK berichtet

### Dritter russischer Impfstoff

Russland hat seinen dritten Impfstoff gegen Covid-19 „registriert“, d. h. zur Anwendung außerhalb von klinischen Studien freigegeben. Das Präparat CoviVac ist ein sogenannter Ganzviren-Impfstoff, da es inaktivierte Viruspartikel enthält. Anders als mRNA- (Biontech-Pfizer) und Vektor-Impfstoffe (AstraZeneca und Sputnik V) setzt es damit auf eine herkömmliche Methode der Immunisierung, die bereits z. B. bei Vakzinen gegen Hepatitis A zum Einsatz kommt.

Entwickelt wurde CoviVac vom Tschumakow-Institut der Russischen Akademie der Wissenschaften. Klinische Studien laufen noch, laut dem Russischen Premier Mischustin will Russland bis Jahresende 20 Mio. Dosen herstellen. Als zweiter russischer Impfstoff war EpiVacCorona im vergangenen Herbst registriert worden, wird bisher aber kaum verabreicht.

---

### Wintershall Dea stoppt Nord-Stream-Finanzierung

Der deutsche Energiekonzern Wintershall Dea verzichtet auf eine weitere Finanzierung der Ostseepipeline Nord Stream 2, meldet das russische Medienportal RBC unter Berufung auf den aktuellen Jahresbericht des Unternehmens. Demnach hat Wintershall Dea bereits 730 Mio. Euro in Form von Krediten bereitgestellt, und zwar bevor die USA im Juli 2020 das CAATSA-Sanktionsgesetz hinsichtlich Nord-Stream-Sanktionen verschärft hatten. Ursprünglich hatte Global-CEO Mario Mehren eine Finanzierung von 10% der Gesamtkosten (9,5 Mrd. Euro) angekündigt - also 950 Mio. Euro.

---

## Termine



### 9. März 2021, 18:30 Uhr auf Zoom

"Anmaßung. Wie Deutschland sein Ansehen bei den Russen verspielt." Lesung aus dem neuen Buch von Politologe Alexander Rahr. Anschließend führt Alexej Yusupov einen Online-Talk mit dem Buchautor.



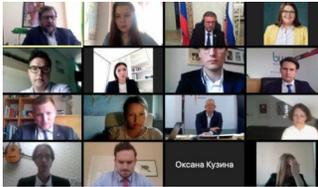
10. März 2021, 18:00 Uhr auf Zoom

"Generation Putin oder Protestjugend, zwischen Anpassung und Rebellion". Vorstellung der Ergebnisse der FES-Jugendstudie Russland 2020



17. März 2021, FORUM online

Moskauer Gespräch zum Thema "Sichere Methoden der Deeskalation und vielversprechende Chancen der deutsch-russischen Annäherung in 2021"

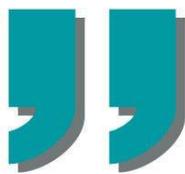


24. März 2021, FORUM online

7. JUGENDFORUM Potsdamer Begegnungen "Partner in schwierigen Zeiten? - Deutschland und Russland in der Post-Corona-Ära". Jetzt bewerben!

---

## Unsere Seiten auf einen Klick



DEUTSCH-RUSSISCHES FORUM E.V.  
ГЕРМАНО-РОССИЙСКИЙ ФОРУМ

Инфо-Бюллетень | № 7 в 2021 г. от 26-ого февраля 2021 г.

---

## Самое важное на этой неделе

Навальный не является «узником совести»

AmnestyInternational лишила оппозиционного политика Алексея Навального статуса «узника совести». Как сообщают немецкие СМИ ([tagesschau.de](https://www.tagesschau.de), [ZDF](https://www.zdf.de)), правозащитная организация больше не считает критика Кремля «узником совести» из-за ранними высказываний на уровне hate speech. Комментарии были на «границе защиты ненависти/hate», и Навальный никогда от них не

дистанцировался. В начале своей политической карьеры он выступал с антииммигрантскими заявлениями и участвовал в маршах ультраправых и монархистов.

---

## Номинация на премию за содействие развитию культуры

### Германии

Отдел культуры Германской экономики (Kulturkreis der deutschen Wirtschaft) объявил о присуждении награды "Немецкая премия за содействие развитию культуры" за 2021 год. Газпром Германия и наш Федеральный Кубок @Spielend Russisch lernen (Учить русский играя) подали заявку на ее получение. Награда присуждается за инновационные проекты по продвижению культуры, спонсируемые предприятиями. Впервые также учреждена специальная премия за выдающийся проект по продвижению культуры в контексте COVID-19.

В связи с мерами, принятыми для борьбы с Ковид-19, в прошлом году Федеральный Кубок впервые был проведен в цифровом формате. Таким образом, более 80 школ из Германии, Австрии и Швейцарии смогли принять в нем участие. Пожелайте нам удачи в конкурсе! Один из "Best-Of-Film" первого цифрового формата нашей игры для изучения русского языка 2020 года вы найдете [здесь](#).

---

## Соглашение о новых санкциях

В начале этой недели министры иностранных дел ЕС договорились о дополнительных санкциях против России. Как объявил глава ЕС по иностранным делам Джозеп Боррелл, санкционные меры направлены на лиц, виновных в аресте, предъявлении обвинения и осуждении оппозиционного политика Алексея Навального. Скорее всего, санкции коснутся четырех высокопоставленных российских чиновников: генерального прокурора Игоря Краснова, главы Следственного комитета Александра Бастрыкина, начальника Пенитенциарной службы ФСИН Александра Калашникова и начальника Национальной гвардии Виктора Солотова.

ЕС планирует официально объявить о причастных лицах не позднее чем через неделю, сказал Боррелл. ВТП также сообщает, что среди них в любом случае нет предпринимателей, близких к Кремлю, или представителей российских государственных СМИ.

---

## Гермес призывает к мораторию

В своем пресс-релизе на прошлой неделе Комитет по восточноевропейским экономическим отношениям (Ost-Ausschuss der Deutschen Wirtschaft) касается торговых отношений нашей страны со странами Восточной и Центральной Европы, Центральной Азии и России. В 2020 году коронный кризис привел к значительным потерям в торговле Германии с Восточной Европой (почти 39 миллиардов евро, минус 8,4 процента). Немецкий экспорт сократился на 7,2 процента до 214 млрд. евро. Немецкий импорт из региона сократился на 9,5 процента до 208 млрд. евро.

### Двойной кризис ударил по российскому бизнесу

Экспорт Германии в Россию снизился на 13,1 процента до 23 миллиардов евро в 2020 году. Немецкий импорт оттуда сократился почти на 30 процентов до 22 миллиардов евро из-за снижения цен на энергоносители. Таким образом, российско-германский товарооборот упал до самого низкого уровня с 2005 г. Впервые с 1990-х гг. Германия достигла небольшого положительного сальдо торгового баланса с Россией.

"Что касается России, то в 2020 году у нас был чрезвычайно трудный год не только из-за кризиса

Covid 19, но и из-за жестких, политических конфликтов, которые заметно сказались на экономике”, - прокомментировал Оливер Гермес, председатель правления Комитета по восточноевропейским экономическим отношениям. “Мы не можем смириться с этим новым минимумом. Нам действительно сейчас нужен мораторий. Но не направленный против таких экономических проектов, как “Северный поток 2” и нашего экономического сотрудничества, а мораторий против всех видов деятельности, которые разъединяют наши страны, а значит и народы”.

---

### 3-й Екатеринбургский Форум в г. Цербст/Анхальт

С 6 по 7 сентября 2021 г. в г. Цербст/Анхальт пройдет 3-Екатерининский Форум. Основное внимание будет уделяно обмену между университетами Саксонии-Анхальт и России, а также между представителями экономики и политики обеих стран. Строительство международных мостов - такую цель ставит себе родной город Екатерины Великой. Дополнительную информацию можно найти на [сайте](#).

---

### Экология и социальные вопросы в России

В сотрудничестве с Российской Федерацией промышленников и предпринимателей (РСПП), Ассоциацией европейского бизнеса (АЕБ), Германо-российской торговой палатой за рубежом (АНК) и посольством Германии в Москве компания Accenture в России проводит исследование по вопросам устойчивого развития в России. Цель исследования - определить важность экологических, социальных и управленческих целей, а также выявить приоритетные направления развития и основные препятствия, с которыми сталкиваются компании в достижении целей устойчивого развития. Вы можете принять участие в опросе по ссылке до 26 марта 2021 года включительно. Участие анонимно и займет не более десяти минут. Отчет с результатами опроса будет разослан всем участникам.

[исследование](#)

**XVI Германо-Российская  
Конференция городов-партнеров**  
„Укрепление муниципальных и региональных  
связей – расширение горизонтов“  
в сотрудничестве с Годом Германии в России



**XVI. Deutsch-Russische Städtepartnerkonferenz**  
„Kommunale und Regionale Verbindungen  
stärken – Horizonte erweitern“  
in Kooperation mit dem Deutschlandjahr in Russland

28. - 30. Juni 2021 in Kaluga • 28 - 30 июня 2021 г. в Калуге • 28. - 30. Juni 2021 in Kaluga • 28 - 30 июня 2021 г. в Калуге

---

## В фокусе

### Будут ли заново перетасованы карты в год выборов - 2021?

Московские беседы к тему: «После выборов в США и до выборов в Германии – шансы и вызовы для германо-российских отношений»

Профессор д-р Владимир Белов, профессор д-р Томас Егер, Александр Рар и доктор Сергей Уткин на Московских беседах онлайн 17 февраля оценили этот шанс не слишком высоко. Германо-российская политика в 2021 году будет больше похожа, как образно говорят в Германии, на « сверление толстых досок».



Самое важное при этом, не дать нити переговоров прерваться. Действительно, российско-германские отношения хорошо работают на уровне предпринимательства, гражданского общества и культуры. Но в год выборов внешнюю политику все больше формирует внутренняя политика. А на нее оказывает все более сильное влияние дискуссия о ценностях и селективном, отчасти исторически обоснованном восприятии действительности. Независимо от конкретных результатов выборов осенью — новых идей не хватает.

[Посмотрите через ссылку](#)

## Сообщения ВТП

### Третья российская вакцина

Россия "зарегистрировала" свою третью вакцину против Ковид-19, т.е. выпустила ее для использования вне клинических испытаний. Препарат CoviVac является так называемой цельновирусной вакциной, так как содержит инактивированные частицы вируса. В отличие от мРНК (Biontech-Pfizer) и векторных вакцин (AstraZeneca и Sputnik V), в ней используется традиционный метод иммунизации, который уже применяется, например, для вакцин против гепатита А. CoviVac разработан Институтом Чумакова РАН. Клинические исследования еще продолжаются, и, по словам премьер-министра России Мишустина, Россия планирует произвести до конца года 20 миллионов доз. EpiVacCoproа была второй российской вакциной, зарегистрированной прошлой осенью, но до сих пор она практически не применялась.

### Wintershall Dea останавливает финансирование Nord Stream

Немецкая энергетическая компания Wintershall Dea не будет предоставлять дальнейшее финансирование для трансбалтийского газопровода "Северный поток-2", передает российский медиа-портал РБК со ссылкой на последний годовой отчет компании. Согласно сообщению, Wintershall Dea уже предоставила 730 млн. евро в виде кредитов, и это было до того, как США ужесточили в июле 2020 года закон о санкциях CAATSA в отношении "Северного потока". Генеральный директор компании Марио Мехрен первоначально объявил о финансировании 10% от общей суммы расходов (9,5 млрд. евро) - т.е. 950 млн. евро.

# Календарь



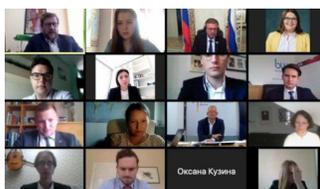
9 марта 2021 года, 6.30 ч. (MEZ) на Zoom

Дерзость. Как Германия ставит под угрозу свою репутацию у русских. Чтение из новой книги политолога Александра Рара



10 марта 2021 года, 6.00 ч. (MEZ) на Zoom

Представление результатов исследования РОССИЙСКОЕ «ПОКОЛЕНИЕ Z»: УСТАНОВКИ И ЦЕННОСТИ.



24 марта 2021 года, ФОРУМ онлайн

7-й Молодежный Форум Потсдамских встреч по проблемам политики и бизнеса для граждански и политически активных людей

## Обзор наших сайтов



[Aus dem Newsletter austragen](#)

**Deutsch-Russisches Forum e.V.**

Schillerstr. 59, 10627 Berlin | Telefon: +49 30 26390725 | Fax: +49 30 26390720  
info@deutsch-russisches-forum.de | www.deutsch-russisches-forum.de

Redaktion: Sebastian Nitzsche, nitzsche@deutsch-russisches-forum.de  
Übersetzungen: Natalja von Münchhausen

Die in den Veröffentlichungen des Deutsch-Russischen Forums e.V. geäußerten Meinungen geben ausschließlich die Auffassungen der jeweiligen Autoren wieder. Haben Sie Interesse an einzelnen Redebeiträgen, Fragen oder Anregungen? Wir freuen uns über Ihre Nachricht unter: [info@deutsch-russisches-forum.de](mailto:info@deutsch-russisches-forum.de).

